

IR-News:

Unternehmen

Keine Dividendenausschüttung für Aktionäre der DNick Holding

- Hauptversammlung stimmt gegen Schlussdividende
- Auch Festsetzung einer Zwischendividende abgelehnt
- Keine Wiederwahl von Dr. Götz-Peter Blumbach

Schwerte, 30.06.11 – Die ordentliche Hauptversammlung der DNick Holding plc hat heute die Vorschläge der Gesellschaft zur „Festsetzung einer Schlussdividende“ (TOP 2) sowie zur „Festsetzung einer besonderen Zwischendividende“ (TOP 6) durch Beschluss abgelehnt. Darüber hinaus hat die Mehrheit der Aktionäre per Beschluss die „Wiederwahl von Dr. Götz-Peter Blumbach“ (TOP 3) abgelehnt. Dr. Blumbach war seit 2005 Chief Executive Officer der Gruppe. Ebenfalls abgelehnt wurde die Wiederwahl des bisherigen Abschlussprüfers (TOP 4) sowie die Vergütung der Abschlussprüfer (TOP 5). Den Beschlussvorschlägen „Lagebericht, Jahresabschluss und Prüfungsbericht“ (TOP 1) sowie „Befugnis zur Ausgabe von Gratisaktien, Befugnis zur Zuteilung von Aktien und zur Zusammenlegung von Aktien (TOP 7) hat die Hauptversammlung mehrheitlich zugestimmt.

Weitere Informationen unter: www.dnickholding.de

Über DNick Holding plc:

Die **DNick Holding plc** gehört weltweit zu den führenden Herstellern von Spezialwerkstoffen aus Nickel und Nickellegierungen. Vom Verwaltungssitz im nordrhein-westfälischen Schwerte bündelt die Gesellschaft als Beteiligungsholding die gesamten Geschäftsaktivitäten der DNick-Gruppe. Die Gruppe gliedert sich in die Produktbereiche Stangen & Drähte sowie Bänder. Im Produktbereich Stangen & Drähte agiert die Gruppe mit der operativen Tochtergesellschaft Deutsche Nickel GmbH mit Sitz in Schwerte. Die Bänderproduktion erfolgt in der Auerhammer Metallwerk GmbH (Aue) und über das Joint Venture Innovative Clad Solutions Private Limited in Indore, Indien. Die Deutsche Nickel America Inc. bedient als reine Vertriebs- und Handelsgesellschaft für das gesamte Produktportfolio vor allem den nordamerikanischen Markt. Im Geschäftsjahr 2010 erzielte die Gruppe ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von 2,9 Mio. Euro (ohne das in 2011 verkaufte Geschäft mit Münzronden). Um als Holding für die Geschäftsaktivitäten der ehemaligen Deutsche Nickel AG zu fungieren, wurde die DNick Holding plc als Aktiengesellschaft englischen Rechts im Jahr 2005 gegründet. Nach erfolgreicher Restrukturierung der gesamten Unternehmensgruppe wurde die DNick Holding plc im Jahr 2006 an die Börse gebracht. Die Aktie wird im deutschen Freiverkehr an den Börsenplätzen in Frankfurt, Berlin sowie auf der XETRA-Plattform gehandelt.

Kontakt für Investoren, Analysten & Journalisten:

Klaus Baumann
Sputnik – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-11
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
baumann@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de